

EBENHOFEN

Trotz Altersnachteils auf Platz drei gekämpft

Beim ersten Eichenkreuz-Spieltag in Ebenhofen bezwang das Volleyball-Team (U 15) aus Ebenhofen mit Johannes Müller, Adrian Stechele, Daniel Gilberg, Julius Heiland und Lukas Lohmüller Bernbeuren 1 in zwei Sätzen. Gegen Lindenberg 2 mussten sich die deutlich jüngeren Jugendlichen in zwei Sätzen geschlagen geben. Dagegen entschieden sie die Partie gegen Bernbeuren 2 dank sehenswerter Ballstafetten und großen Einsatzes mit 2:0 für sich. Gegen Lindenberg 1 musste die Auswahl ihrem jüngeren Altersschnitt und der geringeren Körpergröße Tribut zollen, obwohl es zunächst nach einer Überraschung gerochen hatte. Am Ende verloren die Wertachtaler 0:2. Dennoch freuten sie sich über Platz drei der Gesamtwertung. (az)

EBENHOFEN

Mädchen zahlen Lehrgeld

Mit einem Schnitt von zehn Jahren waren die Ebenhofener Volleyballerinnen das jüngste Team beim U14-Spieltag in Ronsberg. Zwar lagen die Mädchen am Ende auf dem letzten Platz, doch freuten sie sich mächtig über vier gewonnene Sätze. Diese gab es gegen Görisried 1,

Buchenberg, Bidingen und Ronsberg. Gegen Kempten, Görisried 2, Wald und Christazhofen 1 musste die Mannschaft ihrer geringeren Erfahrung und dem körperlichen Nachteil Tribut zollen. Zu den „alten Hasen“ Angelina Hipp, Lisa Wenzel, Sophia Dänagl und Magdalena Seitz gesellten sich die Neuzugänge Laura Kühme, Emmelie Schmied und Franziska Eberle. (az)